



Zum Tod von Roman Herzog

Pressemitteilung von Dietmar Bartsch, Sahra Wagenknecht, 10. Januar 2017

„Roman Herzog ist verstorben. Unser Mitgefühl gilt seiner Frau Alexandra Freifrau von Berlichingen, seinen Angehörigen und Freunden.

Roman Herzog hat als Richter am Bundesverfassungsgericht, dessen Präsident er ab 1987 war, und als Bundespräsident Akzente gesetzt. Von besonderer Bedeutung war die Proklamation des 27. Januar als einem Gedenktag an die Opfer des Nationalsozialismus.

Auch nach seinem Ausscheiden aus dem Amt des Bundespräsidenten hat sich Roman Herzog zu wichtigen Themen immer wieder zu Wort gemeldet, etwa zur Entwicklung der Europäischen Union. Man musste seine Meinungen nicht teilen, um sie ernst zu nehmen. Roman Herzog, oft auch als ‚Mann der klaren Worte‘ bezeichnet, war eine markante Stimme in der deutschen Politik.“